

KRIEG UND FRIEDEN



POETRY SLAM



DATE: SAMSTAG, 31. AUGUST 2019

TIME: 19:00 (EINLASS 18:30)

PLACE: JUKI - JUGENDKIRCHE AACHEN

Antikriegstag 2019

Poetry Slam - Krieg und Frieden

Ob heiter oder ernst, melancholisch oder wütend. fast alles ist erlaubt beim
„Schlagabtausch der Poeten“.

Am Vorabend des **Antikriegstages** laden der **DGB** und die **DGB Jugend** junge und bekannte Talente aus der **Poetry Slam** - Szene ein, die uns mitnehmen zu einer poetischen Auseinandersetzung mit den Themen **„Krieg & Frieden“**. An diesem Abend gibt es keine Gewinner oder Verlierer, kein Ausscheiden und kein Finale. Stattdessen gibt es viele intelligente und nachdenkliche Texte, moderiert von **Oscar Malinowski**, einem der bekanntesten Slam Poeten aus unserer Region. Musikalisch umrahmt wird der Abend von **Bärbel Ehlert** mit ihrer Band **„Da Musica“**.

Samstag, 31 August 2019 um 19:00 in der Jugendkirche Aachen (Dreifaltigkeitskirche), Herzogstraße 2A (Ecke Zollernstraße/Herzogstraße)

Der **Eintritt ist frei**, um **Anmeldung** wird gebeten:
barbara.obst@dgb.de oder 0241/9467120

Ausstellung „Gegen das Vergessen“

Das Kriegsgefangenenlager in Arnoldsweiler bei Düren (Stammlager VI/H) unterstand der Deutschen Wehrmacht und nahm polnische und französische Gefangene sowie überwiegend arbeitsunfähige russische und ukrainische Gefangene auf. Diese wurden nach ihrem Arbeitseinsatz in der Industrie und im Bergbau unterernährt und entkräftet nach Arnoldsweiler transportiert. Zeitzeugenberichten zufolge starben hier täglich acht bis zehn Menschen.

Die von aus der Region stammenden Gewerkschaftern entwickelte Ausstellung erinnert auf 10 Tafeln, an das, was dort geschehen ist, und trägt dazu bei, dass rechte und rechtspopulistische Weltbilder nicht mehr Maßstab politischen Handelns werden dürfen. Die Ausstellung ist zwischen dem 26. August und 13. September 2019 zu besichtigen.

Ausstellungseröffnung: Montag, 26. August 2019 um 17:00 im Foyer des DGB-Hauses in Aachen, Dennewartstraße 17

Kontakt für weitere Informationen und Führungen: Ludger Bentlage -
l.bentlage@gmx.net oder unter 02421/73714

